

Rindergesundheitsdienst



Dr. med. vet.
Claudia Syring

Geschichte des RGD

1998

- Gründung des RGD von und für TierärztInnen
 - 2 MitarbeiterInnen

2000

- Wiederkäuerklinik Bern wird Leistungspartner
 - 3 MitarbeiterInnen

2005

- Service Sanitaire Bovin, Lausanne und Integration des Profitcenters RGD in die AGRIDEA
 - 5 MitarbeiterInnen

2009

- Zusammenschluss mit der Tierhaltungsgruppe der AGRIDEA

2010

- Tiergesundheitsstrategie 2010 + (BLV)

2013

- Aufgaben nach dem neuen Tierseuchengesetz

2015

- Extension Center der Vetsuisse Fakultäten

Strategie Gruppe RGD = Strategische Leitung

10 Personen

(Vetsuisse ZH + BE, BLV, SVW, KT, RGD, AGRIDEA, SMP, SKMV)



Operative Führung:

Klinik für Reproduktionsmedizin Prof. Dr. H. Bollwein

Nutztierklinik Bern Prof. Dr. A. Steiner



Leitung RGD durch TierärztIn:

Dr. Claudia Syring Standort Bern

Dr. Maren Feldmann Standort Zürich

Finanzierung:

1. BLV
2. Kantone
3. SVW



Team Bern



Denisa Dan



Claudia Syring



Daniela Fasel



Maria Ruiters



Team Zürich



Maren Feldmann



Martina Ernstberger



Johannes Raith



Karen Wagener



Was macht der Rindergesundheitsdienst?



Tätigkeitsfelder

- Leistungsaufträge BLV, KGD, SVW, Kant. Veterinärämter, GST, SKV, FiBL, Industrie...
- Weiter- und Fortbildung für Tierärzte, Landwirte und landwirtschaftliches Fachpersonal
- Bestandesdiagnostikbesuche, telefonische Beratung
- Entwicklung von Gesundheitsprogrammen
- Lehraufträge – Vetsuisse-Fakultäten, landwirtschaftliche Schulen
- Homepage «gesunde Rinder»
- Arbeitskreise



Tätigkeitsfeld: Leistungsaufträge

BLV

- Anreizsystem zur Reduzierung des Einsatzes von Antibiotika in der Nutztierpraxis
- Therapieleitfaden

ASR

- Netzwerk Rindergesundheit - Diagnoseschlüssel

Expertenaufträge

- Biosicherheit
- Mortellaro Projekt



Tätigkeitsfeld: Fortbildungen für Tierärzte

HHH – Workshops

- Bestandesmedizin im Vordergrund
- Theoretischer und praktischer Teil
- 4 verschiedene Themen an jeweils 3 Standorten



HHH-Workshops 2019

- 1. Der Weg zu einer S. aureus GTB-freien Herde**
im April
- 2. Umsetzung der integrierten
Bestandesbetreuung durch Praktiker** im
Juni/Juli
- 3. Transitphase – Beurteilung und Management**
im Oktober
- 4. Bestandesdiagnostik – Aufarbeitung
von praktischen Fällen** im November

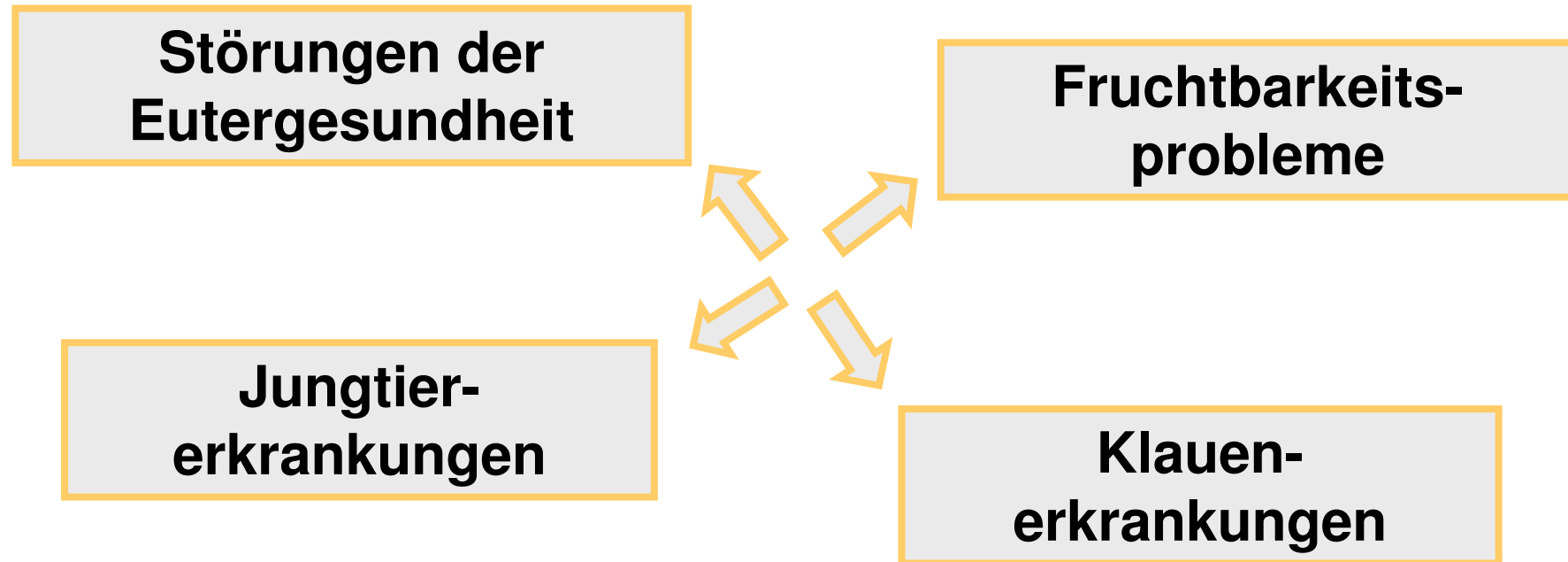


Tätigkeitsfeld: Fortbildungen für Tierärzte

- HHH – Workshops
 - Bestandesmedizin im Vordergrund
 - Theoretischer und praktischer Teil
 - 4 verschiedene Themen an jeweils 3 Standorten – Bern- Zürich- Grangeneuve
- Bovinella 2019 – Precision dairy farming, 29.08.2019
- Themenspezifische Fortbildungen auch auf Anfrage – wie z. B. Mineralstofftagung im Januar 2019



Tätigkeitsfeld: Bestandesdiagnostik



- Aufträge für Bestandesbesuche in Tierschutzfällen durch kantonale Veterinärämter



Tätigkeitsfeld: Landwirte

**Eigenbestandes-
besamerkurs**

Beratung



Messeauftritte

Klauenpflegekurse



**Publikationen in
landwirtschaftlicher
Fachpresse**

**Seminare und
Vorträge für
externe
Organisationen
und Firmen**

Tätigkeitsfeld: Lehrauftrag

Unterstützung in der Ausbildung von Studierenden der Veterinärmedizin im Bereich der Bestandesmedizin und -diagnostik an den beiden Standorten der Vetsuisse-Fakultäten

- Theoretisch
- Bestandesdiagnostikbesuche



Tätigkeitsfeld: Lehrauftrag

- Unterstützung bei der Ausbildung von Klauenpflegern
 - Unterstützung bei der praktischen Ausbildung
 - Zusammenarbeit mit Vetsuisse-Fakultäten der Universitäten Bern und Zürich unter Verantwortlichkeit der Schweizer Klauenpfleger Vereinigung (SKV)
- Lektionen im Wahlbereich Milchproduktion den BBZN Schulen


Tätigkeitsfeld: Gesundheitsprogramme

- Klauengesundheitsprogramm
 - Leitfaden zur Reduktion von Dermatitis digitalis
 - Gesamtkonzept zur Reduktion von Mortellaro –
Gemeinsam mit UFA
- Eutergesundheitsprogramm
 - Leitfaden zur Sanierung von Betrieben mit S.
aureus Genotyp B Problemen in Schweizer
Milchviehherden – Gemeinsam mit Agroscope




http://www.gesunderinder.ch

Mittwoch, 27. März 2019 | [anmelden](#)



RGD Rindergesundheitsdienst
SSB Service Sanitaire Bovin



Home **Milchkühe** Aufzucht-kälber Aufzucht-rinder Mutterkühe Mastkälber Mastrinder Allgemeines

Problemorientiertes Vorgehen ▶ [Milchkühe](#) www dieses Portal

Milchkühe Allgemeines

Das weibliche Rind wird nach der ersten Abkalbung zur Kuh. Zum Milchvieh werden alle Rinderrassen gezählt, die vorwiegend zur Produktion von Milch eingesetzt werden, wie Holstein, Jersey und Brown Swiss, aber auch die milchbetonten Zweinutzungsrasen wie Montbéliarde, Swiss-Fleckvieh, Braunvieh und Simmental.

Der schweizerische Durchschnittsbetrieb hält 20 Milchkühe auf einer Betriebsfläche von 23 ha. Die Milchkühe werden hauptsächlich in zwei verschiedenen Aufstallungstypen, Anbinde- oder Boxenlaufstall, gehalten.

Die durchschnittliche Nutzungsdauer der schweizerischen Milchkuh beträgt 3.3 Laktationen, dabei produziert sie pro Laktation (305-Tage-Standard-Laktationsleistung), abhängig von Rasse, Genetik, Haltung, Fütterung, Melkintervall und individuellen Unterschieden, circa 4'500 kg bis weit über 10'000 kg Milch. In der Schweiz beträgt der jährliche Milchkonsum 79 kg pro Person.

Kriterium	Einheit / Masszahl
Geschlechtsreife (abhängig von Rasse, ist nicht gleichbedeutend mit Zuchtreife)	im Alter von 4 - 9 Monaten
Erstbelegealter: (abhängig von Rasse / Aufzuchtintensität im Betrieb)	Zielwert: 15 - 25 Monate

Ressourcenprojekt

«Gesunde Klauen – Das Fundament für die Zukunft»

- Eingabe des Projekts beim BLW 2018
- Steuerungsgremium: SKV, ASR, SVW
- Wissenschaftliche Begleitung:
Wiederkäuerklinik der Vetsuisse-
Fakultät der Universität Bern

Ressourcenprojekt

- Systematische digitale Erhebung von Klauengesundheitsdaten während der Klauenpfleger
- 100 professionelle Klauenpfleger beteiligt
- Ziel: Verbesserung der Klauengesundheit in Schweizer Rinderbeständen

Kälbergesundheitsdienst

- Seit 1.7.2017 tätig
- Geschäftsführer Martin Kaske und Leiterin der Geschäftsstelle Rebecca Scheidegger
- Ziel: Intensive Betreuung der Geburts- und Mastbetriebe
- Ausarbeitung von spez. Gesundheitsprogrammen: «Gesundheitstränker»



FRAGEN ?

